## Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, 22. 10. 1910

London 22. 10. 10

Lieber Arthur!

Herzlichsten Dank für Deinen Brief. Ich freue mich sehr auf das Buch. Wenn das Stück wirklich erst am 19. November ist, kann ich leider nicht bei der Première sein, ich muß am 17. wieder auf eine der leidigen Tourneen, mit denen der Mensch Geld verdient.

Grüße Deine liebe Frau herzlichft und fei felbst in alter Freundschaft gegrüßt von Deinem

Hermann

Auch meine Frau läßt Dich schönstens grüßen.

© CUL, Schnitzler, B 5b. Brief, 1 Blatt, 1 Seite

10

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift ergänzt »Bahr«

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »168«

- <sup>5</sup> Tourneen] vgl. Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, 26. 9. 1910

QUELLE: Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, 22. 10. 1910. Herausgegeben von Kurt Ifkovits, Martin Anton Müller. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Ausgabe. Austrian Centre for Digital Humanities and Cultural Heritage, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01969.html (Stand 12. August 2022)